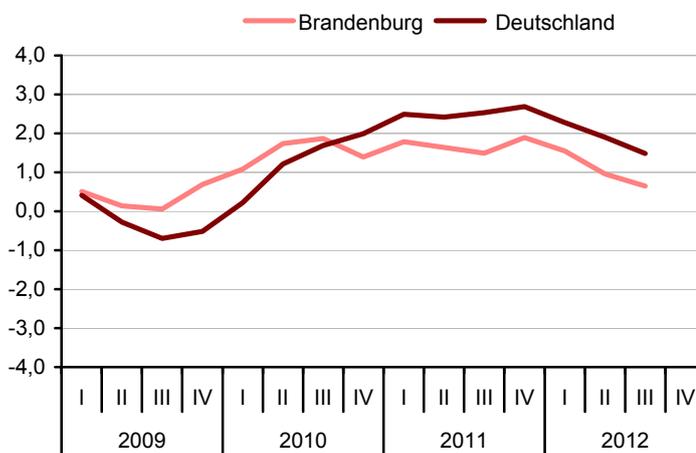


Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 12

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg 30. September 2012

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Quartalsende
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent



Impressum

Statistischer Bericht
A VI 15 – vj 3 / 12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Mai 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Strukturmerkmalen.....	8	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	26
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg 2000 bis 2012 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	27
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	30
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Voll- bzw. Teilzeittätigkeit.....	31
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten gruppen, Voll- und Teilzeit -beschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Wirtschafts -abschnitten (WZ 2008).....	32
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufs- gruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23	13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Verwaltungsbezirken und Altersgruppen.....	33
7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschafts -abschnitten und Geschlecht.....	25	14 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Verwaltungsbezirken, Ausländern und Auszubildenden.....	35
		15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	36
		Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	46

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Brandenburg zum Stichtag 30. September 2012 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Für den Stichtag 30. September 2012 muss auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit verzichtet werden. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei diesen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin 30. Juni 2011 vor.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Brandenburg

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindegemeinschaftserschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Brandenburg ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken Daten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• **Zweck der Statistik**

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• **Hauptnutzer**

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• **Art der Datengewinnung**

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,

- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden beim Betriebsnummern-Service in Saarbrücken zentral erhoben.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegrenzen erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fach-

hochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

– Allgemein bildende Schulabschlüsse:

- Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.

– Berufsbildende Abschlüsse:

- Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

- Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• **Auszubildende**

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird

vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen eingetragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

- 21 Abschnitte	A – U
- 88 Abteilungen	01 – 99
- 272 Gruppen	01.1 – 99.0
- 615 Klassen	01.11 – 99.00
- 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.06.2012			Veränderung gegenüber 30.09.2011		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt ¹	781 039	100	404 172	376 867	1,4	1,7	1,0	0,7	0,7	0,5
dar. Auszubildende	32 780	4,2	19 701	13 079	18,2	21,3	13,7	- 9,4	- 7,6	- 12,1
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	13 368	1,7	8 761	4 607	40,5	42,0	37,9	- 4,3	- 2,2	- 8,0
20 bis 30	137 134	17,6	75 241	61 893	0,7	0,9	0,5	- 3,1	- 3,5	- 2,7
30 bis 40	152 681	19,5	80 428	72 253	1,8	2,1	1,4	2,8	3,4	2,2
40 bis 50	213 014	27,3	105 577	107 437	- 0,9	- 0,8	- 0,9	- 3,8	- 3,4	- 4,2
50 bis 60	215 598	27,6	106 979	108 619	1,1	1,3	1,0	2,9	2,9	3,0
60 und mehr	49 244	6,3	27 186	22 058	5,0	4,4	5,7	19,8	17,0	23,5
nach Deutschen und Ausländern										
Deutsche Beschäftigte	761 652	97,5	392 156	369 496	1,1	1,4	0,9	0,1	0,1	0,1
Ausländische Beschäftigte ²	19 161	2,5	11 862	7 299	10,3	10,9	9,2	31,4	30,2	33,4
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	11 322	1,4	6 968	4 354	15,2	16,2	13,7	54,3	54,3	54,3
nach beruflicher Ausbildung³										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Fachhochschule	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
wiss. Hochschule, Universität	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Ohne Angabe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach Berufsbereichen³										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Sonstige Arbeitskräfte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung³										
Vollzeitbeschäftigte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Teilzeitbeschäftigte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
mit 18 Wochenstunden und mehr	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten⁴										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21 780	2,8	14 694	7 086	1,6	2,3	0,1	0,8	0,6	1,3
B-F Produzierendes Gewerbe	206 902	26,5	161 789	45 113	1,6	1,8	1,0	- 0,2	0,2	- 1,5
C Verarbeitendes Gewerbe	115 700	14,8	83 861	31 839	1,4	1,6	0,8	- 0,3	0,7	- 2,9
F Baugewerbe	65 158	8,3	57 943	7 215	2,2	2,3	1,6	0,3	0,0	2,7
G-U Dienstleistungsbereiche	552 201	70,7	227 587	324 614	1,2	1,5	1,0	1,0	1,1	0,8
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	186 678	23,9	99 554	87 124	1,4	1,7	1,1	2,5	3,2	1,6
J-N Unternehmensdienstleister	127 596	16,3	65 776	61 820	2,1	2,4	1,7	1,0	0,9	1,1
O-U Öffentliche und private Dienstleister	237 927	30,5	62 257	175 670	0,7	0,3	0,8	- 0,2	- 1,8	0,4

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für die Merkmale "Berufsausbildung", "Berufe" und „Arbeitszeit“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden. – 4 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
Insgesamt							
Beschäftigte							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21 780	•	•	910	20 632	1 133
B-F	Produzierendes Gewerbe	206 902	•	•	9 507	203 267	3 589
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	141 744	•	•	6 823	139 426	2 293
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 814	•	•	418	6 783	29
C	Verarbeitendes Gewerbe	115 700	•	•	5 536	113 581	2 098
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	17 218	•	•	811	16 842	372
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	748	•	•	43	727	21
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 852	•	•	475	8 716	135
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1 436	•	•	102	1 425	10
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	5 908	•	•	317	5 848	59
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	892	•	•	51	882	10
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	12 576	•	•	526	12 396	176
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	23 716	•	•	1 202	23 379	336
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	5 537	•	•	177	5 424	113
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	2 504	•	•	121	2 475	28
28	Maschinenbau	10 193	•	•	475	10 092	101
29-30	Fahrzeugbau	10 896	•	•	410	10 342	550
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	15 224	•	•	826	15 033	187
D	Energieversorgung	8 678	•	•	623	8 616	60
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 552	•	•	246	10 446	106
F	Baugewerbe	65 158	•	•	2 684	63 841	1 296
41-42	Hoch- und Tiefbau	21 037	•	•	705	20 634	393
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	44 121	•	•	1 979	43 207	903
G-U	Dienstleistungsbereiche	552 201	•	•	22 212	537 598	14 439
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	186 678	•	•	8 917	181 398	5 224
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	106 170	•	•	5 923	104 714	1 429
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	19 226	•	•	2 091	18 962	255
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	25 405	•	•	976	24 949	452
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	61 539	•	•	2 856	60 803	722
H	Verkehr und Lagerei	53 219	•	•	1 285	51 666	1 542
I	Gastgewerbe	27 289	•	•	1 709	25 018	2 253
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	127 596	•	•	3 609	121 448	6 086

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
							Beschäftigte
J	Information und Kommunikation	14 080	•	•	404	13 642	432
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	5 644	•	•	140	5 447	191
61	Telekommunikation	1 713	•	•	13	1 624	89
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	6 723	•	•	251	6 571	152
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	12 511	•	•	784	12 414	93
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	9 124	•	•	622	9 084	37
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	3 387	•	•	162	3 330	56
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	7 222	•	•	194	7 081	139
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	93 783	•	•	2 227	88 311	5 422
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	30 920	•	•	1 402	29 819	1 087
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	21 800	•	•	976	21 445	349
72	Forschung und Entwicklung	5 855	•	•	154	5 225	624
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	3 265	•	•	272	3 149	114
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	62 863	•	•	825	58 492	4 335
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	17 957	•	•	69	15 444	2 490
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	237 927	•	•	9 686	234 752	3 129
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	206 137	•	•	8 506	203 688	2 413
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	72 754	•	•	1 978	72 577	176
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	55 052	•	•	1 092	54 911	141
P	Erziehung und Unterricht	25 862	•	•	2 619	25 033	804
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	107 521	•	•	3 909	106 078	1 433
86	Gesundheitswesen	56 998	•	•	2 756	56 024	969
87-88	Heime und Sozialwesen	50 523	•	•	1 153	50 054	464
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	31 790	•	•	1 180	31 064	716
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7 361	•	•	355	7 091	266
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	24 003	•	•	825	23 593	407
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	396	•	•	–	359	35
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	30	•	•	–	21	8
	Insgesamt⁴	781 039	•	•	32 780	761 652	19 161

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
							Beschäftigte
							männlich
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 694	•	•	635	13 928	757
B-F	Produzierendes Gewerbe	161 789	•	•	7 939	158 861	2 891
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 846	•	•	5 451	102 134	1 694
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	5 412	•	•	367	5 386	25
C	Verarbeitendes Gewerbe	83 861	•	•	4 396	82 309	1 536
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 689	•	•	453	7 451	236
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	245	•	•	12	235	10
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	6 740	•	•	405	6 639	100
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1 095	•	•	74	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	4 272	•	•	254	4 232	40
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	436	•	•	30	•	•
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	10 064	•	•	450	9 938	122
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	19 644	•	•	1 079	19 357	287
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 966	•	•	156	3 885	81
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 869	•	•	108	1 845	23
28	Maschinenbau	8 474	•	•	427	8 400	74
29-30	Fahrzeugbau	8 857	•	•	340	8 429	424
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 510	•	•	608	10 379	128
D	Energieversorgung	6 208	•	•	488	6 165	42
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	8 365	•	•	200	8 274	91
F	Baugewerbe	57 943	•	•	2 488	56 727	1 197
41-42	Hoch- und Tiefbau	18 959	•	•	634	18 582	367
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	38 984	•	•	1 854	38 145	830
G-U	Dienstleistungsbereiche	227 587	•	•	11 027	219 266	8 214
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	99 554	•	•	5 644	95 933	3 580
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	49 141	•	•	3 754	48 321	803
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	15 445	•	•	1 802	15 234	203
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	16 472	•	•	704	16 164	305
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	17 224	•	•	1 248	16 923	295
H	Verkehr und Lagerei	40 157	•	•	1 016	38 905	1 241
I	Gastgewerbe	10 256	•	•	874	8 707	1 536
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	65 776	•	•	1 717	62 328	3 403

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
					Beschäftigte	
J Information und Kommunikation	8 110	•	•	248	7 850	256
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	2 809	•	•	62	2 695	110
61 Telekommunikation	1 236	•	•	9	1 183	53
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	4 065	•	•	177	3 972	93
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	3 602	•	•	369	3 554	44
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg.	2 374	•	•	281	2 353	18
65-66 Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	1 228	•	•	88	1 201	26
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 654	•	•	72	3 560	93
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	50 410	•	•	1 028	47 364	3 010
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	13 839	•	•	522	13 187	642
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	9 396	•	•	362	9 214	177
72 Forschung und Entwicklung	3 148	•	•	94	2 750	393
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	1 295	•	•	66	1 223	72
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	36 571	•	•	506	34 177	2 368
78.2- dar. Überlassung von						
78.3 Arbeitskräften	12 933	•	•	27	11 530	1 386
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	62 257	•	•	3 666	61 005	1 231
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	51 330	•	•	3 275	50 400	915
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	21 456	•	•	783	21 410	46
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	16 680	•	•	420	16 645	35
P Erziehung und Unterricht	9 229	•	•	1 493	8 840	376
Q Gesundheits- und Sozialwesen	20 645	•	•	999	20 150	493
86 Gesundheitswesen	10 412	•	•	566	10 005	405
87-88 Heime und Sozialwesen	10 233	•	•	433	10 145	88
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 927	•	•	391	10 605	316
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	3 616	•	•	195	3 463	150
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	7 180	•	•	196	7 026	153
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	114	•	•	–	104	9
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	17	•	•	–	12	4
Zusammen⁴	404 172	•	•	19 701	392 156	11 862

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
							Beschäftigte
							weiblich
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 086	•	•	275	6 704	376
B-F	Produzierendes Gewerbe	45 113	•	•	1 568	44 406	698
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	37 898	•	•	1 372	37 292	599
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 402	•	•	51	1 397	4
C	Verarbeitendes Gewerbe	31 839	•	•	1 140	31 272	562
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	9 529	•	•	358	9 391	136
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	503	•	•	31	492	11
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 112	•	•	70	2 077	35
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	341	•	•	28	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 636	•	•	63	1 616	19
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	456	•	•	21	•	•
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	2 512	•	•	76	2 458	54
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	4 072	•	•	123	4 022	49
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	1 571	•	•	21	1 539	32
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	635	•	•	13	630	5
28	Maschinenbau	1 719	•	•	48	1 692	27
29-30	Fahrzeugbau	2 039	•	•	70	1 913	126
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 714	•	•	218	4 654	59
D	Energieversorgung	2 470	•	•	135	2 451	18
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 187	•	•	46	2 172	15
F	Baugewerbe	7 215	•	•	196	7 114	99
41-42	Hoch- und Tiefbau	2 078	•	•	71	2 052	26
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 137	•	•	125	5 062	73
G-U	Dienstleistungsbereiche	324 614	•	•	11 185	318 332	6 225
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	87 124	•	•	3 273	85 465	1 644
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	57 029	•	•	2 169	56 393	626
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	3 781	•	•	289	3 728	52
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	8 933	•	•	272	8 785	147
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	44 315	•	•	1 608	43 880	427
H	Verkehr und Lagerei	13 062	•	•	269	12 761	301
I	Gastgewerbe	17 033	•	•	835	16 311	717
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	61 820	•	•	1 892	59 120	2 683

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
					Beschäftigte	
J Information und Kommunikation	5 970	•	•	156	5 792	176
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	2 835	•	•	78	2 752	81
61 Telekommunikation	477	•	•	4	441	36
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	2 658	•	•	74	2 599	59
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	8 909	•	•	415	8 860	49
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg.	6 750	•	•	341	6 731	19
65-66 Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	2 159	•	•	74	2 129	30
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 568	•	•	122	3 521	46
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 373	•	•	1 199	40 947	2 412
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	17 081	•	•	880	16 632	445
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	12 404	•	•	614	12 231	172
72 Forschung und Entwicklung	2 707	•	•	60	2 475	231
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	1 970	•	•	206	1 926	42
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	26 292	•	•	319	24 315	1 967
78.2- dar. Überlassung von						
78.3 Arbeitskräften	5 024	•	•	42	3 914	1 104
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	175 670	•	•	6 020	173 747	1 898
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	154 807	•	•	5 231	153 288	1 498
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	51 298	•	•	1 195	51 167	130
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	38 372	•	•	672	38 266	106
P Erziehung und Unterricht	16 633	•	•	1 126	16 193	428
Q Gesundheits- und Sozialwesen	86 876	•	•	2 910	85 928	940
86 Gesundheitswesen	46 586	•	•	2 190	46 019	564
87-88 Heime und Sozialwesen	40 290	•	•	720	39 909	376
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	20 863	•	•	789	20 459	400
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	3 745	•	•	160	3 628	116
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	16 823	•	•	629	16 567	254
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	282	•	•	–	255	26
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	13	•	•	–	9	4
Zusammen⁴	376 867	•	•	13 079	369 496	7 299

¹ einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ² Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Arbeitszeit“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden. – ³ ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ⁴ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21 780	580	1 751	1 781	2 846	5 813	7 132	1 775	102
B-F Produzierendes Gewerbe	206 902	4 565	15 229	20 114	38 656	58 568	58 195	10 900	675
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	141 744	3 243	10 656	14 052	24 843	39 219	41 291	7 999	441
C Verarbeitendes Gewerbe	115 700	2 644	8 941	12 018	21 592	32 339	31 407	6 379	380
F Baugewerbe	65 158	1 322	4 573	6 062	13 813	19 349	16 904	2 901	234
G-U Dienstleistungsbereiche	552 201	8 168	40 566	57 602	111 172	148 630	150 271	33 351	2 441
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	186 678	4 174	16 176	20 195	37 818	51 978	46 994	8 551	792
G Handel	106 170	2 653	9 912	11 795	22 499	29 589	24 916	4 358	448
H Verkehr und Lagerei	53 219	532	2 771	4 341	9 652	16 061	16 336	3 261	265
I Gastgewerbe	27 289	989	3 493	4 059	5 667	6 328	5 742	932	79
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	127 596	1 197	9 424	15 038	28 484	33 348	32 541	6 767	797
J Information und Kommunikation	14 080	138	982	1 794	3 589	3 781	3 057	658	81
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12 511	189	1 078	1 045	2 540	3 816	3 321	485	37
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	7 222	38	323	432	1 091	2 019	2 548	681	90
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	93 783	832	7 041	11 767	21 264	23 732	23 615	4 943	589
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	237 927	2 797	14 966	22 369	44 870	63 304	70 736	18 033	852
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	72 754	525	3 000	4 418	10 166	19 048	27 519	7 935	143
P Erziehung u. Unterricht	25 862	735	2 407	2 770	4 561	5 731	6 858	2 667	133
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	107 521	961	7 072	11 743	23 739	30 424	27 877	5 306	399
Insgesamt¹	781 039	13 368	57 625	79 509	152 681	213 014	215 598	46 026	3 218
darunter									
ausländische Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 133	27	147	169	289	287	185	25	4
B-F Produzierendes Gewerbe	3 589	51	236	421	1 153	993	622	104	9
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 293	30	136	282	780	561	422	76	6
C Verarbeitendes Gewerbe	2 098	25	118	263	709	521	384	72	6
F Baugewerbe	1 296	21	100	139	373	432	200	28	3
G-U Dienstleistungsbereiche	14 439	239	1 499	2 323	5 066	3 510	1 560	209	33
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 224	81	404	655	1 858	1 516	618	81	11
G Handel	1 429	31	117	171	503	405	173	22	7
H Verkehr und Lagerei	1 542	•	96	182	540	461	207	40	•
I Gastgewerbe	2 253	•	191	302	815	650	238	19	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 086	124	905	1 139	2 032	1 234	573	64	15
J Information und Kommunikation	432	•	42	87	163	82	41	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	93	•	13	17	35	13	10	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	139	•	7	16	41	40	29	•	–
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	5 422	116	843	1 019	1 793	1 099	493	49	10
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	3 129	34	190	529	1 176	760	369	64	7
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	176	•	•	27	67	41	27	10	–
P Erziehung u. Unterricht	804	•	61	171	295	165	81	16	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	1 433	10	45	221	587	386	162	19	3
Zusammen¹	19 161	317	1 882	2 913	6 508	4 790	2 367	338	46

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 694	440	1 285	1 294	1 941	3 682	4 679	1 295	78
B-F Produzierendes Gewerbe	161 789	3 936	12 527	16 402	31 077	44 704	44 107	8 511	525
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	103 846	2 683	8 257	10 813	18 587	27 670	29 387	6 102	347
C Verarbeitendes Gewerbe	83 861	2 166	6 927	9 229	16 154	22 423	21 877	4 794	291
F Baugewerbe	57 943	1 253	4 270	5 589	12 490	17 034	14 720	2 409	178
G-U Dienstleistungsbereiche	227 587	4 346	18 340	25 333	47 407	57 191	58 193	15 199	1 578
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	99 554	2 641	9 092	11 300	20 299	26 207	24 247	5 224	544
G Handel	49 141	1 711	5 396	6 093	10 502	12 366	10 613	2 186	274
H Verkehr und Lagerei	40 157	446	2 153	3 359	7 466	11 802	12 013	2 689	229
I Gastgewerbe	10 256	484	1 543	1 848	2 331	2 039	1 621	349	41
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	65 776	638	5 086	8 287	14 993	15 907	16 241	4 073	551
J Information und Kommunikation	8 110	73	559	1 065	2 077	2 127	1 759	407	43
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 602	85	428	386	890	950	687	156	20
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	3 654	13	123	187	494	964	1 380	419	74
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	50 410	467	3 976	6 649	11 532	11 866	12 415	3 091	414
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	62 257	1 067	4 162	5 746	12 115	15 077	17 705	5 902	483
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	21 456	238	880	1 290	3 215	5 057	7 859	2 832	85
P Erziehung u. Unterricht	9 229	438	1 133	1 078	1 681	1 702	2 215	893	89
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	20 645	219	1 385	2 315	5 135	5 501	4 638	1 240	212
Zusammen¹	404 172	8 761	32 203	43 038	80 428	105 577	106 979	25 005	2 181
darunter									
ausländische männliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	757	21	•	128	193	175	110	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	2 891	42	•	318	896	817	536	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	1 694	21	89	192	557	421	346	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	1 536	17	75	177	504	386	313	•	•
F Baugewerbe	1 197	21	•	126	339	396	190	•	3
G-U Dienstleistungsbereiche	8 214	131	861	1 285	2 857	1 980	932	145	23
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	3 580	•	273	420	1 263	1 051	440	68	•
G Handel	803	•	68	92	260	232	108	15	•
H Verkehr und Lagerei	1 241	•	81	130	438	372	170	•	•
I Gastgewerbe	1 536	•	124	198	565	447	162	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	3 403	•	506	647	1 154	649	333	43	•
J Information und Kommunikation	256	•	22	52	94	53	22	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	44	•	4	6	16	7	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	93	–	7	5	27	29	•	•	–
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	3 010	57	473	584	1 017	560	282	32	5
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	1 231	•	82	218	440	280	159	34	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	46	•	•	5	8	12	13	•	–
P Erziehung u. Unterricht	376	•	32	77	144	75	31	6	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	493	•	13	84	205	117	62	9	•
Zusammen¹	11 862	194	1 152	1 731	3 946	2 972	1 578	255	34

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 086	140	466	487	905	2 131	2 453	480	24
B-F Produzierendes Gewerbe	45 113	629	2 702	3 712	7 579	13 864	14 088	2 389	150
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	37 898	560	2 399	3 239	6 256	11 549	11 904	1 897	94
C Verarbeitendes Gewerbe	31 839	478	2 014	2 789	5 438	9 916	9 530	1 585	89
F Baugewerbe	7 215	69	303	473	1 323	2 315	2 184	492	56
G-U Dienstleistungsbereiche	324 614	3 822	22 226	32 269	63 765	91 439	92 078	18 152	863
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	87 124	1 533	7 084	8 895	17 519	25 771	22 747	3 327	248
G Handel	57 029	942	4 516	5 702	11 997	17 223	14 303	2 172	174
H Verkehr und Lagerei	13 062	86	618	982	2 186	4 259	4 323	572	36
I Gastgewerbe	17 033	505	1 950	2 211	3 336	4 289	4 121	583	38
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	61 820	559	4 338	6 751	13 491	17 441	16 300	2 694	246
J Information und Kommunikation	5 970	65	423	729	1 512	1 654	1 298	251	38
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8 909	104	650	659	1 650	2 866	2 634	329	17
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	3 568	25	200	245	597	1 055	1 168	262	16
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 373	365	3 065	5 118	9 732	11 866	11 200	1 852	175
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	175 670	1 730	10 804	16 623	32 755	48 227	53 031	12 131	369
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	51 298	287	2 120	3 128	6 951	13 991	19 660	5 103	58
P Erziehung u. Unterricht	16 633	297	1 274	1 692	2 880	4 029	4 643	1 774	44
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	86 876	742	5 687	9 428	18 604	24 923	23 239	4 066	187
Zusammen¹	376 867	4 607	25 422	36 471	72 253	107 437	108 619	21 021	1 037
darunter									
ausländische weibliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	376	6	•	41	96	112	75	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	698	9	•	103	257	176	86	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	599	9	47	90	223	140	76	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	562	8	43	86	205	135	71	•	•
F Baugewerbe	99	–	•	13	34	36	10	•	–
G-U Dienstleistungsbereiche	6 225	108	638	1 038	2 209	1 530	628	64	10
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	1 644	•	131	235	595	465	178	13	•
G Handel	626	•	49	79	243	173	65	7	•
H Verkehr und Lagerei	301	•	15	52	102	89	37	•	–
I Gastgewerbe	717	•	67	104	250	203	76	•	–
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	2 683	•	399	492	878	585	240	21	•
J Information und Kommunikation	176	–	20	35	69	29	19	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	49	•	9	11	19	6	•	–	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	46	•	–	11	14	11	•	•	–
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 412	59	370	435	776	539	211	17	5
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	1 898	•	108	311	736	480	210	30	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	130	–	•	22	59	29	14	•	–
P Erziehung u. Unterricht	428	4	29	94	151	90	50	10	–
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	940	•	32	137	382	269	100	10	•
Zusammen¹	7 299	123	730	1 182	2 562	1 818	789	83	12

1 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
Insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21 780	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	206 902	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	141 744	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	115 700	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	65 158	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	552 201	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	186 678	•	•	•	•	•
G Handel	106 170	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	53 219	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	27 289	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	127 596	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	14 080	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12 511	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	7 222	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	93 783	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	237 927	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	72 754	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	25 862	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	107 521	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
unter 20	13 368	•	•	•	•	•
20 bis 25	57 625	•	•	•	•	•
25 bis 30	79 509	•	•	•	•	•
30 bis 40	152 681	•	•	•	•	•
40 bis 50	213 014	•	•	•	•	•
50 bis 60	215 598	•	•	•	•	•
60 bis 65	46 026	•	•	•	•	•
65 und älter	3 218	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
Deutsche	761 652	•	•	•	•	•
Ausländer ²	19 161	•	•	•	•	•
Insgesamt³	781 039	•	•	•	•	•

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
männlich						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 694	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	161 789	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	103 846	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	83 861	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	57 943	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	227 587	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	99 554	•	•	•	•	•
G Handel	49 141	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	40 157	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	10 256	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	65 776	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	8 110	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 602	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	3 654	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	50 410	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	62 257	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	21 456	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	9 229	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	20 645	•	•	•	•	•
unter 20	8 761	•	•	•	•	•
20 bis 25	32 203	•	•	•	•	•
25 bis 30	43 038	•	•	•	•	•
30 bis 40	80 428	•	•	•	•	•
40 bis 50	105 577	•	•	•	•	•
50 bis 60	106 979	•	•	•	•	•
60 bis 65	25 005	•	•	•	•	•
65 und älter	2 181	•	•	•	•	•
Deutsche	392 156	•	•	•	•	•
Ausländer ²	11 862	•	•	•	•	•
Zusammen³	404 172	•	•	•	•	•

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 086	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	45 113	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	37 898	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	31 839	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	7 215	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	324 614	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	87 124	•	•	•	•	•
G Handel	57 029	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	13 062	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	17 033	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	61 820	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	5 970	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8 909	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	3 568	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 373	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	175 670	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	51 298	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	16 633	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	86 876	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
unter 20	4 607	•	•	•	•	•
20 bis 25	25 422	•	•	•	•	•
25 bis 30	36 471	•	•	•	•	•
30 bis 40	72 253	•	•	•	•	•
40 bis 50	107 437	•	•	•	•	•
50 bis 60	108 619	•	•	•	•	•
60 bis 65	21 021	•	•	•	•	•
65 und älter	1 037	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
Deutsche	369 496	•	•	•	•	•
Ausländer ²	7 299	•	•	•	•	•
Zusammen³	376 867	•	•	•	•	•

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufsausbildung“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden. – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ³ einschließlich Fälle "ohne Angabe"

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Gartenbauer	•	•	•	•	•	•	•
II. Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•	•
III. Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Steinbrecher, Baustoffhersteller	•	•	•	•	•	•	•
Keramiker, Glasmacher	•	•	•	•	•	•	•
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Chemiearbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Drucker	•	•	•	•	•	•	•
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	•	•	•	•	•	•	•
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Metallverformer (spanend)	•	•	•	•	•	•	•
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Schlosser	•	•	•	•	•	•	•
Mechaniker	•	•	•	•	•	•	•
Elektriker	•	•	•	•	•	•	•
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	•	•	•	•	•	•	•
Textil- und Bekleidungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Textilverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Ernährungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Back- und Konditorwarenhersteller	•	•	•	•	•	•	•
Fleisch- und Fischverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Speisenbereiter	•	•	•	•	•	•	•
Bauberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Maurer, Betonbauer	•	•	•	•	•	•	•
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	•	•	•	•	•	•	•
Tischler, Modellbauer	•	•	•	•	•	•	•
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenprüfer, Versandfertigmacher	•	•	•	•	•	•	•
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	•	•	•	•	•	•	•
Maschinisten u. zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Ingenieure	•	•	•	•	•	•	•
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Techniker	•	•	•	•	•	•	•
V. Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenkaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Verkehrsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Berufe des Landverkehrs	•	•	•	•	•	•	•
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	•	•	•	•	•	•	•
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	•	•	•	•	•	•	•
Künstler und zugeordnete Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Gesundheitsdienstberufe	•	•	•	•	•	•	•
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	•	•	•	•	•	•	•
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Sozialpflegerische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Lehrer	•	•	•	•	•	•	•
Allgemeine Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Gästebetreuer	•	•	•	•	•	•	•
Reinigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
VI. Sonstige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	781 039	376 867	•	•	32 780	761 652	19 161

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufe“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Darunter				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			zusammen	
		davon mit Abschluß an einer				
		Berufsfach-/ Fachschule	Fachhochschule	wissenschaftliche Hochschule, Universität		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	•	•	•	•	•	•
darunter: Gartenbauer	•	•	•	•	•	•
II. Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•
III. Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•
Steinbrecher, Baustoffhersteller	•	•	•	•	•	•
Keramiker, Glasmacher	•	•	•	•	•	•
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	•	•	•	•	•	•
darunter: Chemiearbeiter	•	•	•	•	•	•
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	•	•	•	•	•	•
darunter: Drucker	•	•	•	•	•	•
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	•	•	•	•	•	•
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	•	•	•	•	•	•
darunter: Metallverformer (spanend)	•	•	•	•	•	•
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	•	•	•	•	•	•
Schlosser	•	•	•	•	•	•
Mechaniker	•	•	•	•	•	•
Elektriker	•	•	•	•	•	•
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	•	•	•	•	•	•
Textil- und Bekleidungsberufe	•	•	•	•	•	•
darunter: Textilverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Ernährungsberufe	•	•	•	•	•	•
Back- und Konditorwarenhersteller	•	•	•	•	•	•
Fleisch- und Fischverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Speisenbereiter	•	•	•	•	•	•
Bauberufe	•	•	•	•	•	•
darunter: Maurer, Betonbauer	•	•	•	•	•	•
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	•	•	•	•	•	•
Tischler, Modellbauer	•	•	•	•	•	•
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	•	•	•	•	•	•
Warenprüfer, Versandfertigmacher	•	•	•	•	•	•
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	•	•	•	•	•	•
Maschinen u. zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule		
		Fachhochschule	wissenschaftliche Hochschule, Universität				
IV. Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Ingenieure	•	•	•	•	•	•	•
Techniker, technische Sonderfachkräfte	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Techniker	•	•	•	•	•	•	•
V. Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenkaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Verkehrsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Berufe des Landverkehrs	•	•	•	•	•	•	•
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bürofach-, Bürohilfskräfte	•	•	•	•	•	•	•
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	•	•	•	•	•	•	•
Künstler und zugeordnete Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Gesundheitsdienstberufe	•	•	•	•	•	•	•
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	•	•	•	•	•	•	•
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Naturwissenschaftl. Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Sozialpflegerische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Lehrer	•	•	•	•	•	•	•
Allgemeine Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Gästebetreuer	•	•	•	•	•	•	•
Reinigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
VI. Sonstige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	781 039	•	•	•	•	•	•

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufe“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden.

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Gebietsgliederung	Ins- gesamt ²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt						
Europa	15 564	3 093	11 389	3 791	5 171	2 427
EU-Länder ³	11 322	2 110	8 159	2 344	4 160	1 655
Übrige Europäische Länder	4 242	983	3 230	1 447	1 011	772
Afrika	569	110	455	155	213	87
Amerika	682	136	544	115	220	209
Asien	2 299	242	2 012	1 159	465	388
Australien u. Ozeanien	47	8	39	4	17	18
Insgesamt	19 161	3 589	14 439	5 224	6 086	3 129
männlich						
Europa	9 647	2 511	6 389	2 633	2 846	910
EU-Länder ³	6 968	1 705	4 528	1 593	2 267	668
Übrige Europäische Länder	2 679	806	1 861	1 040	579	242
Afrika	439	•	333	•	•	50
Amerika	392	106	285	68	125	92
Asien	1 352	165	1 182	747	268	167
Australien u. Ozeanien	32	•	25	•	•	12
Zusammen	11 862	2 891	8 214	3 580	3 403	1 231
weiblich						
Europa	5 917	582	5 000	1 158	2 325	1 517
EU-Länder ³	4 354	405	3 631	751	1 893	987
Übrige Europäische Länder	1 563	177	1 369	407	432	530
Afrika	130	•	122	•	•	37
Amerika	290	30	259	47	95	117
Asien	947	77	830	412	197	221
Australien u. Ozeanien	15	•	14	•	•	6
Zusammen	7 299	698	6 225	1 644	2 683	1 898

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ³ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Gebietsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	15 564	1 943	2 398	5 213	3 776	1 901	333
EU-Länder ¹	11 322	1 515	1 924	3 705	2 531	1 414	233
Übrige Europäische Länder	4 242	428	474	1 508	1 245	487	100
Afrika	569	23	79	214	187	62	4
Amerika	682	54	80	220	196	112	20
Asien	2 299	174	345	846	622	288	24
Australien u. Ozeanien	47	5	11	15	9	4	3
Insgesamt	19 161	2 199	2 913	6 508	4 790	2 367	384
männlich							
Europa	9 647	1 195	1 421	3 135	2 357	1 289	250
EU-Länder ¹	6 968	921	1 135	2 214	1 555	958	185
Übrige Europäische Länder	2 679	274	286	921	802	331	65
Afrika	439	•	61	167	143	•	4
Amerika	392	32	40	120	106	81	13
Asien	1 352	101	203	513	360	156	19
Australien u. Ozeanien	32	•	6	11	6	•	3
Zusammen	11 862	1 346	1 731	3 946	2 972	1 578	289
weiblich							
Europa	5 917	748	977	2 078	1 419	612	83
EU-Länder ¹	4 354	594	789	1 491	976	456	48
Übrige Europäische Länder	1 563	154	188	587	443	156	35
Afrika	130	•	18	47	44	•	–
Amerika	290	22	40	100	90	31	7
Asien	947	73	142	333	262	132	5
Australien u. Ozeanien	15	•	5	4	3	•	–
Zusammen	7 299	853	1 182	2 562	1 818	789	95

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg 2000 bis 2012
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte ⁴	Teilzeit- beschäftigte ⁴
Insgesamt Anzahl						
2000	811 036	804 276	6 685	50 771	716 116	94 766
2001	778 772	771 240	6 828	49 063	680 888	97 523
2002	759 775	752 167	7 444	46 449	659 466	99 858
2003	732 935	725 191	7 471	44 164	632 281	100 241
2004	715 500	707 594	7 739	42 871	611 814	103 405
2005	698 915	690 881	7 957	43 034	595 707	102 979
2006	705 763	696 927	8 733	43 609	597 608	107 934
2007	724 856	715 247	9 526	43 609	606 462	118 036
2008	737 119	726 672	10 380	43 890	609 199	127 533
2009	738 174	727 282	10 838	41 913	603 319	134 485
2010	750 998	739 224	11 668	37 083	609 428	141 109
31.03.2011	747 430	735 262	12 052	35 924	602 437	144 323
30.06.2011	763 313	749 754	13 435	31 678	612 857	149 666
30.09.2011	775 988	761 185	14 579	36 199	.	.
31.12.2011	765 076	750 277	14 655	35 659	.	.
31.03.2012	759 005	743 134	15 740	31 948	.	.
30.06.2012	770 620	753 114	17 377	27 740	.	.
30.09.2012	781 039	761 652	19 161	32 780	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	- 2,4	- 2,4	- 1,1	- 0,2	- 3,2	4,0
2001	- 4,0	- 4,1	2,1	- 3,4	- 4,9	2,9
2002	- 2,4	- 2,5	9,0	- 5,3	- 3,1	2,4
2003	- 3,5	- 3,6	0,4	- 4,9	- 4,1	0,4
2004	- 2,4	- 2,4	3,6	- 2,9	- 3,2	3,2
2005	- 2,3	- 2,4	2,8	0,4	- 2,6	- 0,4
2006	1,0	0,9	9,8	1,3	0,3	4,8
2007	2,7	2,6	9,1	0,0	1,5	9,4
2008	1,7	1,6	9,0	0,6	0,5	8,0
2009	0,1	0,1	4,4	- 4,5	- 1,0	5,5
2010	1,7	1,6	7,7	- 11,5	1,0	4,9
31.03.2011	1,8	1,7	10,7	- 12,2	0,9	5,4
30.06.2011	1,6	1,4	15,1	- 14,6	0,6	6,1
30.09.2011	1,5	1,2	21,1	- 11,2	.	.
31.12.2011	1,9	1,5	25,9	- 11,7	.	.
31.03.2012	1,5	1,1	30,6	- 11,1	.	.
30.06.2012	1,0	0,4	29,3	- 12,4	.	.
30.09.2012	0,7	0,1	31,4	- 9,4	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg 2000 bis 2012
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte ⁴	Teilzeit- beschäftigte ⁴
männlich						
Anzahl						
2000	429 453	424 656	4 751	29 957	415 053	14 326
2001	407 114	402 218	4 728	28 915	391 901	15 072
2002	394 418	389 231	5 110	27 674	378 622	15 583
2003	378 341	373 235	4 984	26 263	362 254	15 914
2004	366 798	361 620	5 114	25 523	349 833	16 850
2005	355 848	350 519	5 286	25 713	340 041	15 715
2006	361 417	355 705	5 656	25 899	343 273	18 051
2007	375 028	368 767	6 210	25 822	353 657	21 206
2008	379 617	372 910	6 664	26 087	355 891	23 547
2009	376 870	369 894	6 938	24 877	351 992	24 694
2010	385 257	377 858	7 333	21 651	357 735	27 297
31.03.2011	381 644	374 112	7 452	20 487	353 490	27 807
30.06.2011	393 307	384 834	8 401	18 295	363 265	29 619
30.09.2011	401 164	391 916	9 109	21 324	.	.
31.12.2011	392 309	383 257	8 953	21 029	.	.
31.03.2012	388 969	379 215	9 669	18 333	.	.
30.06.2012	397 547	386 762	10 695	16 241	.	.
30.09.2012	404 172	392 156	11 862	19 701	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	- 3,2	- 3,2	- 4,8	- 0,6	- 3,6	9,7
2001	- 5,2	- 5,3	- 0,5	- 3,5	- 5,6	5,2
2002	- 3,1	- 3,2	8,1	- 4,3	- 3,4	3,4
2003	- 4,1	- 4,1	- 2,5	- 5,1	- 4,3	2,1
2004	- 3,1	- 3,1	2,6	- 2,8	- 3,4	5,9
2005	- 3,0	- 3,1	3,4	0,7	- 2,8	- 6,7
2006	1,6	1,5	7,0	0,7	1,0	14,9
2007	3,8	3,7	9,8	- 0,3	3,0	17,5
2008	1,2	1,1	7,3	1,0	0,6	11,0
2009	- 0,7	- 0,8	4,1	- 4,6	- 1,1	4,9
2010	2,2	2,2	5,7	- 13,0	1,6	10,5
31.03.2011	2,6	2,4	10,0	- 13,0	2,1	7,5
30.06.2011	2,1	1,8	14,6	- 15,5	1,5	8,5
30.09.2011	1,8	1,4	21,0	- 11,6	.	.
31.12.2011	2,3	1,9	25,2	- 11,6	.	.
31.03.2012	1,9	1,4	29,8	- 10,5	.	.
30.06.2012	1,1	0,5	27,3	- 11,2	.	.
30.09.2012	0,7	0,1	30,2	- 7,6	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg ab 2008
nach Wirtschaftsabschnitten¹**

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – Anzahl							
31.03.2008	722 739	20 251	192 180	510 155	168 291	112 706	229 158
30.06.2008	737 119	22 150	196 213	518 558	171 169	116 670	230 719
30.09.2008	750 126	22 204	200 136	527 615	174 549	119 604	233 462
31.12.2008	735 593	19 728	194 571	521 129	171 485	114 739	234 905
31.03.2009	726 439	20 170	191 364	514 748	169 343	112 924	232 481
30.06.2009	738 174	21 835	195 277	520 906	172 356	115 263	233 287
30.09.2009	750 611	22 340	199 064	529 028	173 284	117 732	238 012
31.12.2009	740 643	19 613	194 354	526 524	170 884	116 034	239 606
31.03.2010	734 314	20 036	191 454	522 676	169 689	116 637	236 350
30.06.2010	750 998	21 555	198 518	530 784	173 993	120 681	236 110
30.09.2010	764 620	21 753	203 107	539 601	177 077	123 361	239 163
31.12.2010	750 916	19 406	196 523	534 844	175 311	120 862	238 671
31.03.2011	747 430	20 197	196 810	530 283	173 895	120 588	235 800
30.06.2011	763 313	21 545	202 842	538 786	177 745	124 779	236 262
30.09.2011	775 988	21 606	207 219	546 947	182 195	126 348	238 404
31.12.2011	765 076	19 740	202 045	543 026	180 730	123 158	239 138
31.03.2012	759 005	20 379	199 709	538 772	180 360	122 305	236 107
30.06.2012	770 620	21 441	203 591	545 414	184 067	125 009	236 338
30.09.2012	781 039	21 780	206 902	552 201	186 678	127 596	237 927
31.12.2012	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	1,5	1,3	1,3	1,6	1,2	4,7	0,5
30.06.2008	1,7	2,2	0,8	2,0	1,1	4,7	1,4
30.09.2008	1,2	1,9	0,1	1,6	1,3	4,0	0,6
31.12.2008	1,1	1,1	0,3	1,4	1,1	2,1	1,2
31.03.2009	0,5	– 0,4	– 0,4	0,9	0,6	0,2	1,5
30.06.2009	0,1	– 1,4	– 0,5	0,5	0,7	– 1,2	1,1
30.09.2009	0,1	0,6	– 0,5	0,3	– 0,7	– 1,6	1,9
31.12.2009	0,7	– 0,6	– 0,1	1,0	– 0,4	1,1	2,0
31.03.2010	1,1	– 0,7	0,0	1,5	0,2	3,3	1,7
30.06.2010	1,7	– 1,3	1,7	1,9	0,9	4,7	1,2
30.09.2010	1,9	– 2,6	2,0	2,0	2,2	4,8	0,5
31.12.2010	1,4	– 1,1	1,1	1,6	2,6	4,2	– 0,4
31.03.2011	1,8	0,8	2,8	1,5	2,5	3,4	– 0,2
30.06.2011	1,6	0,0	2,2	1,5	2,2	3,4	0,1
30.09.2011	1,5	– 0,7	2,0	1,4	2,9	2,4	– 0,3
31.12.2011	1,9	1,7	2,8	1,5	3,1	1,9	0,2
31.03.2012	1,5	0,9	1,5	1,6	3,7	1,4	0,1
30.06.2012	1,0	– 0,5	0,4	1,2	3,6	0,2	0,0
30.09.2012	0,7	0,8	– 0,2	1,0	2,5	1,0	– 0,2
31.12.2012	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Voll- bzw. Teilzeittätigkeit**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäftigte ¹	Teilzeit- beschäftigte ¹
Anzahl					
Brandenburg an der Havel	27 178	13 210	13 968	•	•
Cottbus	44 783	19 941	24 842	•	•
Frankfurt (Oder)	28 016	12 059	15 957	•	•
Potsdam	79 321	35 161	44 160	•	•
Barnim	45 200	22 914	22 286	•	•
Dahme-Spreewald	54 798	30 159	24 639	•	•
Elbe-Elster	31 362	16 607	14 755	•	•
Havelland	40 601	21 268	19 333	•	•
Märkisch-Oderland	45 810	23 670	22 140	•	•
Oberhavel	52 493	27 893	24 600	•	•
Oberspreewald-Lausitz	37 952	20 395	17 557	•	•
Oder-Spree	50 665	27 501	23 164	•	•
Ostprignitz-Ruppin	33 018	16 707	16 311	•	•
Potsdam-Mittelmark	54 697	29 455	25 242	•	•
Prignitz	26 358	13 690	12 668	•	•
Spree-Neiße	35 886	20 466	15 420	•	•
Teltow-Fläming	55 613	33 310	22 303	•	•
Uckermark	37 288	19 766	17 522	•	•
Land Brandenburg	781 039	404 172	376 867	•	•
davon					
Kreisfreie Städte	179 298	80 371	98 927	•	•
Landkreise	601 741	323 801	277 940	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %					
Brandenburg an der Havel	- 0,8	- 1,9	0,4	•	•
Cottbus	- 3,1	- 3,9	- 2,4	•	•
Frankfurt (Oder)	- 3,3	- 5,0	- 2,0	•	•
Potsdam	2,0	1,5	2,4	•	•
Barnim	1,0	0,9	1,1	•	•
Dahme-Spreewald	3,2	4,6	1,5	•	•
Elbe-Elster	- 0,1	0,1	- 0,3	•	•
Havelland	3,6	3,3	4,0	•	•
Märkisch-Oderland	2,2	1,8	2,5	•	•
Oberhavel	2,3	2,7	1,9	•	•
Oberspreewald-Lausitz	0,7	0,8	0,6	•	•
Oder-Spree	- 1,3	- 1,1	- 1,6	•	•
Ostprignitz-Ruppin	- 0,2	- 0,7	0,2	•	•
Potsdam-Mittelmark	- 0,6	1,0	- 2,3	•	•
Prignitz	- 1,1	- 0,7	- 1,4	•	•
Spree-Neiße	0,7	0,0	1,8	•	•
Teltow-Fläming	2,0	2,8	0,9	•	•
Uckermark	0,3	0,0	0,6	•	•
Land Brandenburg	0,7	0,7	0,5	•	•
davon					
Kreisfreie Städte	- 0,6	- 1,4	0,2	•	•
Landkreise	1,0	1,3	0,7	•	•

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel liegen für das Merkmal „Arbeitszeit“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ins- gesamt ²	Und zwar					
		Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
				Anzahl			
Brandenburg an der Havel	27 178	41	6 961	20 173	5 269	4 723	10 181
Cottbus	44 783	146	5 542	39 095	9 689	11 446	17 960
Frankfurt (Oder)	28 016	143	4 378	23 462	4 841	6 359	12 262
Potsdam	79 321	123	5 730	73 468	13 100	29 365	31 003
Barnim	45 200	901	10 733	33 562	11 057	6 053	16 452
Dahme-Spreewald	54 798	1 588	12 493	40 717	20 344	7 534	12 839
Elbe-Elster	31 362	1 680	11 413	18 216	6 133	3 127	8 956
Havelland	40 601	1 232	12 727	26 642	11 462	4 790	10 390
Märkisch-Oderland	45 810	1 817	10 566	33 427	12 939	5 479	15 009
Oberhavel	52 493	1 023	16 857	34 553	12 812	6 599	15 142
Oberspreewald-Lausitz	37 952	825	13 635	23 492	7 535	6 151	9 806
Oder-Spree	50 665	1 382	16 573	32 708	11 943	5 907	14 858
Ostprignitz-Ruppin	33 018	2 206	8 975	21 837	7 415	3 855	10 567
Potsdam-Mittelmark	54 697	2 178	13 471	39 048	15 343	9 483	14 222
Prignitz	26 358	1 678	8 360	16 320	5 681	2 884	7 755
Spree-Neiße	35 886	1 040	17 291	17 554	6 682	2 579	8 293
Teltow-Fläming	55 613	1 591	19 227	34 795	16 409	6 824	11 562
Uckermark	37 288	2 186	11 970	23 132	8 024	4 438	10 670
Land Brandenburg	781 039	21 780	206 902	552 201	186 678	127 596	237 927
davon							
Kreisfreie Städte	179 298	453	22 611	156 198	32 899	51 893	71 406
Landkreise	601 741	21 327	184 291	396 003	153 779	75 703	166 521
				Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %			
Brandenburg an der Havel	- 0,8	- 6,8	- 3,3	0,2	1,4	0,4	- 0,5
Cottbus	- 3,1	15,0	- 5,0	- 2,8	- 0,3	- 2,4	- 4,4
Frankfurt (Oder)	- 3,3	- 0,7	- 11,0	- 1,8	2,0	- 3,0	- 2,6
Potsdam	2,0	- 14,6	4,6	1,8	2,6	2,8	0,6
Barnim	1,0	0,3	- 0,5	1,5	2,2	1,2	1,2
Dahme-Spreewald	3,2	3,7	0,7	4,0	6,3	5,0	0,0
Elbe-Elster	- 0,1	- 1,0	1,0	- 0,9	- 2,2	- 4,6	1,3
Havelland	3,6	4,1	0,8	5,0	8,3	3,8	2,0
Märkisch-Oderland	2,2	9,7	1,1	2,1	4,3	- 0,8	1,4
Oberhavel	2,3	- 3,9	0,6	3,6	6,5	- 3,2	4,4
Oberspreewald-Lausitz	0,7	- 1,8	1,5	0,4	0,2	1,7	- 0,3
Oder-Spree	- 1,3	- 0,2	0,9	- 2,4	- 0,7	- 11,3	0,2
Ostprignitz-Ruppin	- 0,2	- 2,2	- 0,5	0,1	- 0,3	- 1,6	0,9
Potsdam-Mittelmark	- 0,6	2,2	- 0,9	- 0,6	1,7	4,2	- 5,8
Prignitz	- 1,1	- 1,1	1,0	- 2,1	- 2,7	- 2,0	- 1,6
Spree-Neiße	0,7	3,9	- 0,2	1,6	2,9	2,8	0,3
Teltow-Fläming	2,0	2,2	- 1,0	3,7	2,6	14,4	- 0,3
Uckermark	0,3	- 2,9	0,0	0,8	- 1,3	4,2	0,9
Land Brandenburg	0,7	0,8	- 0,2	1,0	2,5	1,0	- 0,2
davon							
Kreisfreie Städte	- 0,6	- 1,3	- 3,5	- 0,1	1,5	0,7	- 1,4
Landkreise	1,0	0,9	0,3	1,4	2,7	1,2	0,3

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken und Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte								
Brandenburg an der Havel	27 178	471	4 856	5 427	7 371	7 298	1 659	96
Cottbus	44 783	803	7 866	8 360	12 126	12 712	2 683	233
Frankfurt (Oder)	28 016	352	4 494	5 196	7 620	8 388	1 869	97
Potsdam	79 321	1 103	16 745	18 427	19 727	18 189	4 690	440
Barnim	45 200	811	8 268	9 151	12 062	12 059	2 630	219
Dahme-Spreewald	54 798	960	9 856	11 338	15 221	14 200	3 032	191
Elbe-Elster	31 362	688	4 755	5 611	8 984	9 311	1 911	102
Havelland	40 601	750	7 608	7 673	11 289	10 867	2 245	169
Märkisch-Oderland	45 810	841	7 808	8 625	12 437	13 055	2 818	226
Oberhavel	52 493	863	9 371	10 630	14 503	13 928	2 952	246
Oberspreewald-Lausitz	37 952	735	6 094	7 114	10 683	10 987	2 232	107
Oder-Spree	50 665	709	8 532	9 630	13 856	14 625	3 105	208
Ostprignitz-Ruppin	33 018	675	5 475	6 138	9 042	9 631	1 935	122
Potsdam-Mittelmark	54 697	853	9 233	11 235	15 057	14 803	3 257	259
Prignitz	26 358	555	4 380	4 311	7 258	7 987	1 793	74
Spree-Neiße	35 886	454	5 705	5 861	9 939	11 860	1 966	101
Teltow-Fläming	55 613	1 018	10 405	11 323	15 308	14 390	2 949	220
Uckermark	37 288	727	5 683	6 631	10 531	11 308	2 300	108
Land Brandenburg	781 039	13 368	137 134	152 681	213 014	215 598	46 026	3 218
davon								
Kreisfreie Städte	179 298	2 729	33 961	37 410	46 844	46 587	10 901	866
Landkreise	601 741	10 639	103 173	115 271	166 170	169 011	35 125	2 352
darunter Ausländer¹								
Brandenburg an der Havel	365	•	86	111	98	52	8	•
Cottbus	697	•	145	285	146	90	16	•
Frankfurt (Oder)	773	•	214	266	181	83	21	•
Potsdam	3 777	72	1 163	1 358	796	335	44	9
Barnim	775	•	149	280	227	94	14	•
Dahme-Spreewald	1 736	25	410	599	477	187	31	7
Elbe-Elster	251	•	51	97	66	30	•	•
Havelland	915	9	179	266	287	150	21	3
Märkisch-Oderland	1 119	24	251	331	300	180	29	4
Oberhavel	1 446	16	328	507	388	177	26	4
Oberspreewald-Lausitz	377	8	89	121	85	66	•	•
Oder-Spree	858	14	166	307	223	138	10	–
Ostprignitz-Ruppin	336	4	72	137	85	35	3	–
Potsdam-Mittelmark	1 755	29	436	563	469	226	29	3
Prignitz	245	•	74	75	57	33	•	–
Spree-Neiße	486	5	88	172	121	82	15	3
Teltow-Fläming	2 678	54	788	818	638	326	50	4
Uckermark	572	12	106	215	146	83	•	•
Land Brandenburg	19 161	317	4 795	6 508	4 790	2 367	338	46
davon								
Kreisfreie Städte	5 612	100	1 608	2 020	1 221	560	89	14
Landkreise	13 549	217	3 187	4 488	3 569	1 807	249	32

**13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken und Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte								
Brandenburg an der Havel	13 210	294	2 431	2 713	3 391	3 420	892	69
Cottbus	19 941	495	3 774	3 753	5 088	5 423	1 262	146
Frankfurt (Oder)	12 059	204	2 110	2 426	3 083	3 330	839	67
Potsdam	35 161	617	7 571	8 383	8 336	7 784	2 199	271
Barnim	22 914	497	4 393	4 713	5 942	5 850	1 370	149
Dahme-Spreewald	30 159	619	5 600	6 373	8 178	7 463	1 793	133
Elbe-Elster	16 607	512	2 805	3 034	4 415	4 673	1 106	62
Havelland	21 268	488	4 407	4 106	5 574	5 365	1 217	111
Märkisch-Oderland	23 670	554	4 313	4 480	6 171	6 470	1 519	163
Oberhavel	27 893	564	5 389	5 799	7 344	6 933	1 700	164
Oberspreewald-Lausitz	20 395	506	3 490	4 015	5 474	5 580	1 253	77
Oder-Spree	27 501	483	4 923	5 385	7 227	7 615	1 723	145
Ostprignitz-Ruppin	16 707	438	2 923	3 107	4 361	4 703	1 085	90
Potsdam-Mittelmark	29 455	583	5 260	6 079	7 800	7 723	1 830	180
Prignitz	13 690	362	2 575	2 294	3 552	3 886	975	46
Spree-Neiße	20 466	310	3 450	3 251	5 420	6 820	1 146	69
Teltow-Fläming	33 310	732	6 545	6 999	8 898	8 176	1 798	162
Uckermark	19 766	503	3 282	3 518	5 323	5 765	1 298	77
Land Brandenburg	404 172	8 761	75 241	80 428	105 577	106 979	25 005	2 181
davon								
Kreisfreie Städte	80 371	1 610	15 886	17 275	19 898	19 957	5 192	553
Landkreise	323 801	7 151	59 355	63 153	85 679	87 022	19 813	1 628
weibliche Beschäftigte								
Brandenburg an der Havel	13 968	177	2 425	2 714	3 980	3 878	767	27
Cottbus	24 842	308	4 092	4 607	7 038	7 289	1 421	87
Frankfurt (Oder)	15 957	148	2 384	2 770	4 537	5 058	1 030	30
Potsdam	44 160	486	9 174	10 044	11 391	10 405	2 491	169
Barnim	22 286	314	3 875	4 438	6 120	6 209	1 260	70
Dahme-Spreewald	24 639	341	4 256	4 965	7 043	6 737	1 239	58
Elbe-Elster	14 755	176	1 950	2 577	4 569	4 638	805	40
Havelland	19 333	262	3 201	3 567	5 715	5 502	1 028	58
Märkisch-Oderland	22 140	287	3 495	4 145	6 266	6 585	1 299	63
Oberhavel	24 600	299	3 982	4 831	7 159	6 995	1 252	82
Oberspreewald-Lausitz	17 557	229	2 604	3 099	5 209	5 407	979	30
Oder-Spree	23 164	226	3 609	4 245	6 629	7 010	1 382	63
Ostprignitz-Ruppin	16 311	237	2 552	3 031	4 681	4 928	850	32
Potsdam-Mittelmark	25 242	270	3 973	5 156	7 257	7 080	1 427	79
Prignitz	12 668	193	1 805	2 017	3 706	4 101	818	28
Spree-Neiße	15 420	144	2 255	2 610	4 519	5 040	820	32
Teltow-Fläming	22 303	286	3 860	4 324	6 410	6 214	1 151	58
Uckermark	17 522	224	2 401	3 113	5 208	5 543	1 002	31
Land Brandenburg	376 867	4 607	61 893	72 253	107 437	108 619	21 021	1 037
davon								
Kreisfreie Städte	98 927	1 119	18 075	20 135	26 946	26 630	5 709	313
Landkreise	277 940	3 488	43 818	52 118	80 491	81 989	15 312	724

1 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**14 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Ausländern und Auszubildenden**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Ausländer ¹	Davon		Auszubildende
			männlich	weiblich	
Anzahl					
Brandenburg an der Havel	27 178	365	213	152	1 406
Cottbus	44 783	697	430	267	2 462
Frankfurt (Oder)	28 016	773	433	340	1 306
Potsdam	79 321	3 777	2 045	1 732	3 238
Barnim	45 200	775	439	336	2 104
Dahme-Spreewald	54 798	1 736	1 209	527	2 155
Elbe-Elster	31 362	251	173	78	1 371
Havelland	40 601	915	571	344	1 626
Märkisch-Oderland	45 810	1 119	720	399	1 918
Oberhavel	52 493	1 446	985	461	2 092
Oberspreewald-Lausitz	37 952	377	239	138	1 629
Oder-Spree	50 665	858	536	322	1 966
Ostprignitz-Ruppin	33 018	336	177	159	1 489
Potsdam-Mittelmark	54 697	1 755	1 036	719	1 976
Prignitz	26 358	245	166	79	1 213
Spree-Neiße	35 886	486	305	181	1 137
Teltow-Fläming	55 613	2 678	1 801	877	2 226
Uckermark	37 288	572	384	188	1 466
Land Brandenburg	781 039	19 161	11 862	7 299	32 780
davon					
Kreisfreie Städte	179 298	5 612	3 121	2 491	8 412
Landkreise	601 741	13 549	8 741	4 808	24 368
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %					
Brandenburg an der Havel	- 0,8	15,5	13,9	17,8	- 12,8
Cottbus	- 3,1	8,7	12,6	3,1	- 18,8
Frankfurt (Oder)	- 3,3	11,4	11,9	10,7	- 20,7
Potsdam	2,0	35,4	31,9	39,7	- 11,0
Barnim	1,0	13,8	6,3	25,4	- 15,1
Dahme-Spreewald	3,2	21,5	22,4	19,5	- 1,1
Elbe-Elster	- 0,1	20,7	25,4	11,4	- 2,6
Havelland	3,6	27,8	18,2	47,6	- 4,7
Märkisch-Oderland	2,2	55,0	59,6	47,2	- 7,5
Oberhavel	2,3	7,9	10,9	2,0	- 6,9
Oberspreewald-Lausitz	0,7	20,4	27,1	10,4	- 8,0
Oder-Spree	- 1,3	21,5	18,8	26,3	- 5,0
Ostprignitz-Ruppin	- 0,2	21,3	31,1	12,0	- 7,0
Potsdam-Mittelmark	- 0,6	36,9	37,6	35,9	- 7,5
Prignitz	- 1,1	33,2	43,1	16,2	- 11,8
Spree-Neiße	0,7	28,9	22,0	42,5	- 10,1
Teltow-Fläming	2,0	87,1	74,0	121,5	- 3,9
Uckermark	0,3	21,2	22,3	19,0	- 10,8
Land Brandenburg	0,7	31,4	30,2	33,4	- 9,4
davon					
Kreisfreie Städte	- 0,6	26,4	24,5	28,7	- 15,3
Landkreise	1,0	33,6	32,4	36,0	- 7,2

¹ ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Land Brandenburg					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21 780	14 694	7 086	910	1 133
B-F Produzierendes Gewerbe	206 902	161 789	45 113	9 507	3 589
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	141 744	103 846	37 898	6 823	2 293
C Verarbeitendes Gewerbe	115 700	83 861	31 839	5 536	2 098
F Baugewerbe	65 158	57 943	7 215	2 684	1 296
G-U Dienstleistungsbereiche	552 201	227 587	324 614	22 212	14 439
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	186 678	99 554	87 124	8 917	5 224
G Handel	106 170	49 141	57 029	5 923	1 429
H Verkehr und Lagerei	53 219	40 157	13 062	1 285	1 542
I Gastgewerbe	27 289	10 256	17 033	1 709	2 253
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	127 596	65 776	61 820	3 609	6 086
J Information und Kommunikation	14 080	8 110	5 970	404	432
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12 511	3 602	8 909	784	93
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	7 222	3 654	3 568	194	139
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	93 783	50 410	43 373	2 227	5 422
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	237 927	62 257	175 670	9 686	3 129
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	72 754	21 456	51 298	1 978	176
P Erziehung u. Unterricht	25 862	9 229	16 633	2 619	804
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	107 521	20 645	86 876	3 909	1 433
Insgesamt²	781 039	404 172	376 867	32 780	19 161
Brandenburg an der Havel					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	41	21	20	•	–
B-F Produzierendes Gewerbe	6 961	5 905	1 056	•	78
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 440	4 567	873	342	50
C Verarbeitendes Gewerbe	4 991	4 239	752	251	49
F Baugewerbe	1 521	1 338	183	•	28
G-U Dienstleistungsbereiche	20 173	7 284	12 889	1 008	287
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 269	2 507	2 762	274	109
G Handel	3 239	1 387	1 852	208	•
H Verkehr und Lagerei	1 027	762	265	15	•
I Gastgewerbe	1 003	358	645	51	83
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	4 723	2 260	2 463	140	94
J Information und Kommunikation	282	174	108	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	440	131	309	36	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	319	146	173	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	3 682	1 809	1 873	78	86
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	10 181	2 517	7 664	594	84
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 415	578	1 837	46	•
P Erziehung u. Unterricht	1 391	570	821	274	8
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	5 375	1 069	4 306	225	50
Zusammen²	27 178	13 210	13 968	1 406	365

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Cottbus					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	146	75	71	9	•
B-F Produzierendes Gewerbe	5 542	4 004	1 538	529	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	3 648	2 349	1 299	450	27
C Verarbeitendes Gewerbe	1 382	807	575	64	19
F Baugewerbe	1 894	1 655	239	79	•
G-U Dienstleistungsbereiche	39 095	15 862	23 233	1 924	637
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	9 689	5 017	4 672	478	164
G Handel	5 763	2 361	3 402	311	50
H Verkehr und Lagerei	2 804	2 186	618	54	8
I Gastgewerbe	1 122	470	652	113	106
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	11 446	5 916	5 530	364	132
J Information und Kommunikation	849	544	305	47	3
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 095	353	742	93	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	576	280	296	22	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 926	4 739	4 187	202	124
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	17 960	4 929	13 031	1 082	341
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 572	1 323	4 249	240	15
P Erziehung u. Unterricht	2 954	1 408	1 546	442	134
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	7 530	1 496	6 034	339	124
Zusammen²	44 783	19 941	24 842	2 462	697
Frankfurt (Oder)					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	143	97	46	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	4 378	3 523	855	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 974	2 251	723	78	44
C Verarbeitendes Gewerbe	2 293	1 732	561	56	39
F Baugewerbe	1 404	1 272	132	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	23 462	8 420	15 042	1 134	655
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	4 841	2 399	2 442	197	204
G Handel	3 248	1 321	1 927	156	75
H Verkehr und Lagerei	1 147	873	274	14	78
I Gastgewerbe	446	205	241	27	51
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 359	2 691	3 668	205	188
J Information und Kommunikation	643	354	289	19	–
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	502	173	329	70	4
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	297	146	151	6	7
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	4 917	2 018	2 899	110	177
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 262	3 330	8 932	732	263
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 969	1 141	2 828	181	16
P Erziehung u. Unterricht	1 893	705	1 188	264	99
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	5 042	997	4 045	248	112
Zusammen²	28 016	12 059	15 957	1 306	773

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Potsdam					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	123	65	58	5	7
B-F Produzierendes Gewerbe	5 730	4 362	1 368	295	154
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	3 042	2 061	981	164	42
C Verarbeitendes Gewerbe	1 514	1 028	486	97	32
F Baugewerbe	2 688	2 301	387	131	112
G-U Dienstleistungsbereiche	73 468	30 734	42 734	2 938	3 616
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	13 100	6 766	6 334	801	582
G Handel	7 517	3 331	4 186	442	117
H Verkehr und Lagerei	2 665	2 029	636	118	115
I Gastgewerbe	2 918	1 406	1 512	241	350
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	29 365	14 538	14 827	798	2 328
J Information und Kommunikation	6 310	3 439	2 871	141	242
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 990	1 057	1 933	229	44
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	967	503	464	27	10
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	19 098	9 539	9 559	401	2 032
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	31 003	9 430	21 573	1 339	706
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	8 654	2 901	5 753	357	38
P Erziehung u. Unterricht	5 980	2 200	3 780	306	300
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	10 596	2 126	8 470	496	191
Zusammen²	79 321	35 161	44 160	3 238	3 777
Barnim					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	901	622	279	29	7
B-F Produzierendes Gewerbe	10 733	8 603	2 130	578	146
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	6 435	4 764	1 671	354	99
C Verarbeitendes Gewerbe	5 166	3 733	1 433	303	84
F Baugewerbe	4 298	3 839	459	224	47
G-U Dienstleistungsbereiche	33 562	13 685	19 877	1 494	622
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	11 057	5 818	5 239	503	286
G Handel	6 911	3 184	3 727	384	135
H Verkehr und Lagerei	2 503	2 043	460	26	37
I Gastgewerbe	1 643	591	1 052	93	114
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 053	3 195	2 858	184	107
J Information und Kommunikation	398	236	162	12	4
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	622	177	445	41	7
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	411	228	183	14	16
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	4 622	2 554	2 068	117	80
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	16 452	4 672	11 780	807	229
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 888	1 647	3 241	139	18
P Erziehung u. Unterricht	1 824	616	1 208	259	10
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	8 321	1 925	6 396	321	159
Zusammen²	45 200	22 914	22 286	2 104	775

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar				
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹	
Dahme-Spreewald						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 588	1 050	538	62	189	
B-F Produzierendes Gewerbe	12 493	9 791	2 702	483	246	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 753	5 561	2 192	277	121	
C Verarbeitendes Gewerbe	6 604	4 681	1 923	256	114	
F Baugewerbe	4 740	4 230	510	206	125	
G-U Dienstleistungsbereiche	40 717	19 318	21 399	1 610	1 301	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	20 344	11 598	8 746	960	740	
G Handel	8 889	4 260	4 629	543	105	
H Verkehr und Lagerei	9 101	6 387	2 714	265	438	
I Gastgewerbe	2 354	951	1 403	152	197	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	7 534	4 429	3 105	168	403	
J Information und Kommunikation	409	289	120	12	6	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	564	125	439	11	•	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	399	221	178	10	•	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	6 162	3 794	2 368	135	390	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 839	3 291	9 548	482	158	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 817	1 092	2 725	49	6	
P Erziehung u. Unterricht	1 128	462	666	123	29	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	6 198	1 111	5 087	256	75	
Zusammen²	54 798	30 159	24 639	2 155	1 736	
Elbe-Elster						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 680	1 067	613	64	10	
B-F Produzierendes Gewerbe	11 413	8 707	2 706	577	80	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	8 166	5 793	2 373	470	40	
C Verarbeitendes Gewerbe	7 487	5 237	2 250	355	35	
F Baugewerbe	3 247	2 914	333	107	40	
G-U Dienstleistungsbereiche	18 216	6 792	11 424	677	161	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	6 133	2 897	3 236	239	90	
G Handel	3 873	1 654	2 219	214	•	
H Verkehr und Lagerei	1 496	1 055	441	11	•	
I Gastgewerbe	764	188	576	14	60	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	3 127	1 482	1 645	85	21	
J Information und Kommunikation	258	135	123	6	•	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	461	110	351	28	–	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	162	68	94	4	•	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 246	1 169	1 077	47	•	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	8 956	2 413	6 543	353	50	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 532	1 360	2 172	181	•	
P Erziehung u. Unterricht	353	92	261	30	–	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	4 214	729	3 485	98	45	
Zusammen²	31 362	16 607	14 755	1 371	251	

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Ins- gesamt	Und zwar			
			männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Havelland						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 232	836	396	51	96
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 727	8 895	3 832	589	271
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	9 499	6 052	3 447	473	178
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 791	5 496	3 295	440	173
F	Baugewerbe	3 228	2 843	385	116	93
G-U	Dienstleistungsbereiche	26 642	11 537	15 105	986	548
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	11 462	6 466	4 996	515	316
G	Handel	6 110	2 776	3 334	354	112
H	Verkehr und Lagerei	4 430	3 349	1 081	119	91
I	Gastgewerbe	922	341	581	42	113
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	4 790	2 526	2 264	165	137
J	Information und Kommunikation	402	229	173	12	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	375	101	274	13	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	441	198	243	8	26
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	3 572	1 998	1 574	132	90
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	10 390	2 545	7 845	306	95
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 321	902	2 419	49	10
P	Erziehung u. Unterricht	803	240	563	66	13
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	4 756	807	3 949	138	48
Zusammen²		40 601	21 268	19 333	1 626	915
Märkisch-Oderland						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 817	1 249	568	67	246
B-F	Produzierendes Gewerbe	10 566	8 567	1 999	505	202
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 262	3 863	1 399	303	79
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 288	3 106	1 182	262	66
F	Baugewerbe	5 304	4 704	600	202	123
G-U	Dienstleistungsbereiche	33 427	13 854	19 573	1 346	671
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	12 939	7 087	5 852	657	328
G	Handel	8 537	4 309	4 228	502	161
H	Verkehr und Lagerei	2 796	2 135	661	33	34
I	Gastgewerbe	1 606	643	963	122	133
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	5 479	2 852	2 627	159	236
J	Information und Kommunikation	415	257	158	9	3
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	593	147	446	49	5
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	345	164	181	12	6
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	4 126	2 284	1 842	89	222
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	15 009	3 915	11 094	530	107
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 288	1 569	3 719	119	3
P	Erziehung u. Unterricht	1 113	305	808	51	7
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	6 695	1 296	5 399	292	64
Zusammen²		45 810	23 670	22 140	1 918	1 119

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Oberhavel					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 023	731	292	37	111
B-F Produzierendes Gewerbe	16 857	12 963	3 894	620	447
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	12 022	8 710	3 312	390	304
C Verarbeitendes Gewerbe	10 522	7 525	2 997	347	258
F Baugewerbe	4 835	4 253	582	230	143
G-U Dienstleistungsbereiche	34 553	14 162	20 391	1 375	888
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	12 812	7 049	5 763	721	578
G Handel	6 964	3 209	3 755	401	118
H Verkehr und Lagerei	4 273	3 187	1 086	219	228
I Gastgewerbe	1 575	653	922	101	232
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 599	3 565	3 034	220	140
J Information und Kommunikation	493	306	187	14	17
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	510	117	393	4	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	470	235	235	13	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	5 126	2 907	2 219	189	114
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	15 142	3 548	11 594	434	170
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 500	1 174	3 326	101	14
P Erziehung u. Unterricht	815	262	553	41	8
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	6 555	1 181	5 374	200	56
Zusammen²	52 493	27 893	24 600	2 092	1 446
Oberspreewald-Lausitz					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	825	495	330	36	47
B-F Produzierendes Gewerbe	13 635	10 590	3 045	650	132
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	9 855	7 218	2 637	500	108
C Verarbeitendes Gewerbe	7 680	5 725	1 955	411	99
F Baugewerbe	3 780	3 372	408	150	24
G-U Dienstleistungsbereiche	23 492	9 310	14 182	943	198
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 535	3 593	3 942	322	93
G Handel	4 228	1 743	2 485	201	24
H Verkehr und Lagerei	2 021	1 432	589	49	5
I Gastgewerbe	1 286	418	868	72	64
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 151	3 507	2 644	175	44
J Information und Kommunikation	417	277	140	22	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	513	124	389	28	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	271	130	141	15	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	4 950	2 976	1 974	110	39
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	9 806	2 210	7 596	446	61
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 545	711	1 834	56	•
P Erziehung u. Unterricht	964	326	638	176	10
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	4 979	776	4 203	168	41
Zusammen²	37 952	20 395	17 557	1 629	377

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Oder-Spree					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 382	848	534	60	19
B-F Produzierendes Gewerbe	16 573	13 461	3 112	742	235
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	11 013	8 571	2 442	568	169
C Verarbeitendes Gewerbe	9 226	7 319	1 907	516	165
F Baugewerbe	5 560	4 890	670	174	66
G-U Dienstleistungsbereiche	32 708	13 191	19 517	1 163	604
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	11 943	6 507	5 436	554	287
G Handel	7 031	3 375	3 656	377	66
H Verkehr und Lagerei	2 927	2 367	560	46	78
I Gastgewerbe	1 985	765	1 220	131	143
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	5 907	3 041	2 866	138	163
J Information und Kommunikation	601	181	420	11	7
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	732	163	569	26	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	408	187	221	13	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	4 166	2 510	1 656	88	148
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	14 858	3 643	11 215	471	154
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 707	1 065	2 642	84	5
P Erziehung u. Unterricht	1 562	446	1 116	157	23
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	8 008	1 646	6 362	164	110
Zusammen²	50 665	27 501	23 164	1 966	858
Ostprignitz-Ruppin					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 206	1 515	691	165	37
B-F Produzierendes Gewerbe	8 975	6 993	1 982	359	70
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 938	4 237	1 701	247	49
C Verarbeitendes Gewerbe	5 266	3 694	1 572	236	49
F Baugewerbe	3 037	2 756	281	112	21
G-U Dienstleistungsbereiche	21 837	8 199	13 638	965	229
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 415	3 553	3 862	389	96
G Handel	4 302	2 034	2 268	272	30
H Verkehr und Lagerei	1 216	885	331	6	–
I Gastgewerbe	1 897	634	1 263	111	66
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	3 855	1 992	1 863	154	39
J Information und Kommunikation	155	91	64	3	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	703	202	501	57	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	234	134	100	3	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 763	1 565	1 198	91	35
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	10 567	2 654	7 913	422	94
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 105	839	2 266	118	•
P Erziehung u. Unterricht	691	230	461	63	14
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	5 258	1 113	4 145	186	64
Zusammen²	33 018	16 707	16 311	1 489	336

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Ins- gesamt	Und zwar			
			männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Potsdam-Mittelmark						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 178	1 360	818	92	146
B-F	Produzierendes Gewerbe	13 471	10 667	2 804	536	250
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 708	5 519	2 189	285	137
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 679	4 739	1 940	261	128
F	Baugewerbe	5 763	5 148	615	251	113
G-U	Dienstleistungsbereiche	39 048	17 428	21 620	1 348	1 359
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 343	8 486	6 857	655	374
G	Handel	9 092	4 410	4 682	483	142
H	Verkehr und Lagerei	4 099	3 218	881	70	33
I	Gastgewerbe	2 152	858	1 294	102	199
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 483	5 176	4 307	242	720
J	Information und Kommunikation	1 807	1 234	573	51	119
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	635	231	404	9	6
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	480	254	226	5	14
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	6 561	3 457	3 104	177	581
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	14 222	3 766	10 456	451	265
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 811	1 342	3 469	51	12
P	Erziehung u. Unterricht	1 682	576	1 106	134	135
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	6 170	1 217	4 953	214	78
Zusammen²		54 697	29 455	25 242	1 976	1 755
Prignitz						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 678	1 231	447	53	54
B-F	Produzierendes Gewerbe	8 360	6 637	1 723	402	53
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	6 030	4 545	1 485	323	41
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 584	4 189	1 395	313	35
F	Baugewerbe	2 330	2 092	238	79	12
G-U	Dienstleistungsbereiche	16 320	5 822	10 498	758	138
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5 681	2 732	2 949	260	51
G	Handel	3 017	1 366	1 651	180	8
H	Verkehr und Lagerei	1 336	1 004	332	18	4
I	Gastgewerbe	1 328	362	966	62	39
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	2 884	1 301	1 583	124	30
J	Information und Kommunikation	146	70	76	14	–
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	420	92	328	27	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	252	138	114	6	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 066	1 001	1 065	77	•
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 755	1 789	5 966	374	57
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 669	737	1 932	32	8
P	Erziehung u. Unterricht	509	171	338	150	3
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	3 723	637	3 086	159	38
Zusammen²		26 358	13 690	12 668	1 213	245

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Spree-Neiße					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 040	655	385	38	40
B-F Produzierendes Gewerbe	17 291	13 437	3 854	575	198
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	13 321	9 866	3 455	410	162
C Verarbeitendes Gewerbe	6 639	4 279	2 360	296	140
F Baugewerbe	3 970	3 571	399	165	36
G-U Dienstleistungsbereiche	17 554	6 374	11 180	523	248
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	6 682	3 308	3 374	267	130
G Handel	3 700	1 617	2 083	138	42
H Verkehr und Lagerei	1 557	1 222	335	18	25
I Gastgewerbe	1 425	469	956	111	63
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	2 579	1 249	1 330	65	39
J Information und Kommunikation	133	77	56	6	–
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	153	37	116	6	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	328	156	172	12	4
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	1 965	979	986	41	35
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	8 293	1 817	6 476	191	79
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 894	812	2 082	58	4
P Erziehung u. Unterricht	475	106	369	4	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	3 841	621	3 220	92	42
Zusammen²	35 886	20 466	15 420	1 137	486
Teltow-Fläming					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 591	1 045	546	63	96
B-F Produzierendes Gewerbe	19 227	15 371	3 856	926	677
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	14 909	11 533	3 376	717	528
C Verarbeitendes Gewerbe	14 206	10 976	3 230	712	520
F Baugewerbe	4 318	3 838	480	209	149
G-U Dienstleistungsbereiche	34 795	16 894	17 901	1 237	1 905
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	16 409	9 916	6 493	779	600
G Handel	9 311	4 974	4 337	537	163
H Verkehr und Lagerei	5 790	4 459	1 331	161	282
I Gastgewerbe	1 308	483	825	81	155
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	6 824	3 768	3 056	106	1 221
J Information und Kommunikation	241	154	87	4	3
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	565	94	471	16	3
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	426	208	218	3	26
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	5 592	3 312	2 280	83	1 189
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	11 562	3 210	8 352	352	84
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 208	1 396	2 812	55	11
P Erziehung u. Unterricht	1 067	388	679	62	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	4 910	877	4 033	169	40
Zusammen²	55 613	33 310	22 303	2 226	2 678

**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg am 30.09.2012
nach Verwaltungsbezirken, Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt, Landkreis — Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Ins- gesamt	Und zwar			
		männlich	weiblich	Auszubildende	Ausländer ¹
Uckermark					
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 186	1 732	454	76	19
B-F Produzierendes Gewerbe	11 970	9 313	2 657	607	181
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	8 729	6 386	2 343	472	115
C Verarbeitendes Gewerbe	7 382	5 356	2 026	360	93
F Baugewerbe	3 241	2 927	314	135	66
G-U Dienstleistungsbereiche	23 132	8 721	14 411	783	372
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	8 024	3 855	4 169	346	196
G Handel	4 438	1 830	2 608	220	34
H Verkehr und Lagerei	2 031	1 564	467	43	77
I Gastgewerbe	1 555	461	1 094	83	85
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	4 438	2 288	2 150	117	44
J Information und Kommunikation	121	63	58	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	638	168	470	41	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	436	258	178	•	7
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	3 243	1 799	1 444	60	33
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	10 670	2 578	8 092	320	132
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 859	867	1 992	62	9
P Erziehung u. Unterricht	658	126	532	17	7
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	5 350	1 021	4 329	144	96
Zusammen²	37 288	19 766	17 522	1 466	572

¹ ohne Staatenlose bzw. Fälle mit ungeklärter Staatsangehörigkeit – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Brandenburg
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und deren Pendlerverhalten im Land Brandenburg
A VI 12-vj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und deren Pendlerverhalten nach Gemeinden im Land Brandenburg
A VI 14-vj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
A VI 15-vj